

Kundeninformation

zur Verfahrensweise bei der Installation eines Absetzmengenzählers (Nebenzählers)

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde!

Sie sind Grundstückseigentümer und benötigen zusätzlich Trinkwasser für die Tierhaltung oder Gartenpflege. Werden von Ihnen dafür größere Mengen Trinkwasser eingesetzt, können Sie Ihre Kosten für Abwasser durch Einbau eines Absetzmengenzählers reduzieren. Nachfolgend geben wir Ihnen eine Kurzinformation zur Installation und Nutzung von Absetzmengenzählern.

A. Rechtliche Grundlagen

Grundlage für die Beantragung eines Absetzmengenzählers bildet § 11 der Beitrags- und Gebührensatzung Abwasser des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Nieplitzthal“ in der jeweils gültigen Fassung.

Auszug aus dem § 11 Abs. 2 der Beitrags- und Gebührensatzung Abwasser des:

"Werden Trinkwassermengen der öffentlichen Entwässerungsanlage nicht zugeführt (z.B. Gartenwasser oder gewerblich genutztes Wasser), so kann der Gebührenschuldner diese Mengen durch geeignete und geeichte Messeinrichtungen (Absetzmengenzähler) nachweisen... Die Absetzung der nachgewiesenen Menge erfolgt ab dem Zeitpunkt der Abnahme und Plombierung der Messeinrichtung durch den Zweckverband."

Gemäß § 13 Abs. 6 sind für die Betreibung eines Absetzmengenzählers folgende Gebühren zu entrichten:

Gebühr für das Betreiben eines Absetzmengenzählers: 1,50 €/Monat
Weiterhin ist gemäß Anlage 1 der Verwaltungsgebührensatzung Pkt. 11 eine einmalige Gebühr für die Inbetriebnahme eines Absetzmengenzählers in Höhe von 30,00 € zu entrichten.

B. Ablauf zur Installation eines Absetzmengenzählers

- 1. Die Messeinrichtung ist aus organisatorischen und technischen Gründen ausschließlich bei der WWN Wasserwirtschaftsgesellschaft Nieplitzthal mbH zu erwerben und von dem beauftragten Installateur im Wasserwerk Treuenbrietzen, Leipziger Straße 15 abzuholen.
Die Kosten des Absetzmengenzählers betragen derzeit 80,00 € netto zzgl. der Kosten für die Einbaugarnitur von ca. 85,00 € netto.**
- 2. Die gesamte Anlage incl. der Messeinrichtung ist entsprechend geltender technischer Normen herzustellen. Dabei ist zwingend notwendig, die Messeinrichtung in eine dafür vorgesehene Wasserzählereinbaugarnitur in die vorhandene Hausinstallation zu montieren. (siehe Skizze auf der nächsten Seite)**

bitte wenden

